

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BBT Gesundheitsdienste Region Trier gGmbH als
Rechtsträgerin des Krankenhauses der
Barmherzigen Brüder Trier

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Zuwendungsempfänger, soweit nichts anderes
zutrifft*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Gesundheit*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Modernisierung und Erweiterung der Intensivstation im D-Trakt (ITS)

Beschreibung: Modernisierung und Erweiterung der Intensivstation im D-Trakt (ITS) -
Los 43 - Deckenversorgungseinheiten

Kennung des Verfahrens: 6c89feee-9c7b-4d4b-8aa1-ffe994387818

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45215100 *Bauarbeiten für Gebäude im
Gesundheitswesen*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Trier

Postleitzahl: 54292

NUTS-3-Code: *Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)*

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 376.468 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1.) Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich
digital über die Vergabeplattform erhältlich.

Gegebenenfalls erforderliche Änderungen an diesen Unterlagen oder zusätzliche
Bieterinformationen

werden ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform kommuniziert.

Registrierte

Bieter werden hierüber automatisch informiert. Es wird daher empfohlen, die Unterlagen

mit Registrierung zu beziehen. Werden Vergabeunterlagen anonym heruntergeladen, liegt

die Information über die Aktualität dieser Unterlagen in der alleinigen Verantwortung

des unregistrierten Bieters. --- 2.) Anfragen werden nur in Textform über die Vergabeplattform

oder per E-Mail von der genannten Kontaktstelle entgegengenommen und von der Vergabestelle

ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform beantwortet. Anfragen sollen

bis spätestens 10 Tage vor Ablauf der Einreichungsfrist für die Angebote gestellt werden. --- 3.) Ergänzende Informationen oder sonstige Korrespondenz der Vergabestelle

erfolgen über die Vergabeplattform. Das Postfach der Bieters auf der Vergabeplattform

erfüllt dabei für den Bieter die Funktion eines persönlichen elektronischen Briefkastens

und ist maßgeblich und verbindlich für den Zugang von Erklärungen, Nachforderungen,

Einladungen zum Aufklärungsgespräch und sonstigem Schriftverkehr. --- 4.) Der Versand

der Informations- und Absageschreiben gemäß § 134 GWB erfolgt über die Vergabeplattform an das plattformseitig hinterlegte Postfach des Bieters bzw. an das Postfach der das Angebot einreichenden Stelle. Im Falle des Angebotes einer

Bietergemeinschaft erfolgt die Korrespondenz der Vergabestelle über die Vergabeplattform

an das plattformseitig hinterlegte Postfach des bevollmächtigten Mitglieds der Bietergemeinschaft

bzw. an das Postfach der das Angebot einreichenden Stelle. --- 5.) Die Angebote sind

mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen bis zum Ablauf der jeweiligen Einreichungsfrist

elektronisch, verschlüsselt in Textform über die Vergabeplattform einzureichen. --

-

6.) Ausländische Bieter haben geforderte Nachweise /Bescheinigungen ihres Herkunftslandes

vorzulegen. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. --- 7.) Der Auftraggeber

wendet die

Regelungen des "Landesgesetz zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt

bei öffentlichen Auftragsvergaben (LTTG) Rheinland- Pfalz" in der jeweils geltenden

Fassung an. --- 8.) Der AN hat mit der Ausführung innerhalb von 12 Werktagen nach

Zugang der Aufforderung durch den AG zu beginnen (§ 5 Abs. 2 Satz 2 VOB/B) und dem

AG den Beginn seiner Ausführung anzuzeigen. Der AN hat die von ihm zu

erbringenden
Leistungen innerhalb des im Bauzeitenplan „20260922_BKT_ITS_BZP05“
(Anlage 2) ausgewiesenen
Zeitraums von 3 Wochen seit Ablauf von 12 Werktagen nach Zugang der
Aufforderung durch
den AG fertigzustellen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Rein nationale Ausschlussgründe: Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen sind folgende Angaben mit dem Angebot vorzulegen: ---- 1.) Eigenerklärung des Bieters, dass in seiner Person oder durch ein Verhalten seiner Person oder durch das Verhalten einer Person, die ihm zuzurechnen ist, keine Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A und nach §§ 19, 21 MiLoG begründet sind. --- 2.) Eigenerklärung des Bieters, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist. --- 3.) Eigenerklärung des Bieters zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. --- 4.) Eigenerklärung des Bewerbers/Bieters gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Nichtzugehörigkeit zu den genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124, Formblatt 217A). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen als Nachweise vorzulegen: - eine Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw. Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes über die vollständige Entrichtung von Steuern, die nicht älter als 12 Monate sein darf --- - eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG --- - eine gültige Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die vollständige

Entrichtung
von Beiträgen --- - eine gültige Bescheinigung der zuständigen Krankenkasse(n)
und
tariflichen Sozialkassen über die ordnungsgemäße Abführung von Beiträgen, die
nicht
älter als 12 Monate sein darf. --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere
Auskünfte
und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen,
zu verlangen
bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten,
sind
die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der
Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen,
sind die Auskünfte ggf. auch vom Dritten abzugeben.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Los 43 - Deckenversorgungseinheiten

Beschreibung: - 27 Stück Deckenversorgungseinheit für Intensivpflege

- 27 Stück Deckenunterkonstruktion
- 27 Stück Tragarm für Patientenmonitor
- 27 Stück Halterung für Transportmonitor
- 54 Stück 4-fach Infusionshaken
- 54 Stück Plattform (500 mm)
- 54 Stück Schublade (500 mm)
- 54 Stück Horizontale Befestigungsstange
- 108 Stück Vertikale Befestigungsstange

Baubeginn:

Der AN hat mit der Ausführung innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der
Aufforderung
durch den AG zu beginnen (§ 5 Abs. 2 Satz 2 VOB/B) und dem AG den Beginn seiner
Ausführung
anzuzeigen.

Baufertigstellung:

Der AN hat die von ihm zu erbringenden Leistungen innerhalb des im Bauzeitenplan
„20260922_BKT_ITS_BZP05“
(Anlage 2) ausgewiesenen Zeitraums von 3 Wochen seit Ablauf von 12 Werktagen nach
Zugang der Aufforderung durch den AG fertigzustellen.

Interne Kennung: LOT-0001 26-10-26-1100

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45215100 *Bauarbeiten für Gebäude im Gesundheitswesen*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Trier

Postleitzahl: 54292

NUTS-3-Code: Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 376.468 Euro

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#,
#Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- - Eigenerklärung des Bieters über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. --- Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen als Nachweise vorzulegen: --- - Nachweis

über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister bzw. ein den Rechtsvorschriften seines Sitzstaates entsprechender Nachweis (wie Handelsregister, Berufskammern der Länder, Handwerksrolle) --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. --- . Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe) bedienen, sind die Auskünfte ggf. auch vom Dritten abzugeben. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- 1.) Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten fünf Jahren --- 2.) Eigenerklärung über die Bereithaltung der für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. ---- . Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen folgende Nachweise vorzulegen: --- Drei Referenzen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, mit folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges, --- Angaben zu Arbeitskräften: Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. -- - . Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die

Auskünfte/Nachweise
für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der
Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe)
bedienen, sind
die Auskünfte erforderlichenfalls auch von Dritten abzugeben. Die
Vergabestelle behält
sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.) Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient. --- 2.) ggf. Erklärung, dass die Kapazitäten anderer Unternehmen im Auftragsfall zur Verfügung stehen (Formblatt 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen). --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 235, 236). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Wertungskriterium.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Rangfolge*

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Unverbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E65753756>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E65753756>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: siehe Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Angebote: 26/10/2026 11:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 48 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach §16a EU VOB/A.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 26/10/2026 11:00 +01:00

Ort des Eröffnungstermins: Die Angebotseröffnung erfolgt elektronisch.

Eröffnungstermin - Beschreibung: Bieter oder deren Bevollmächtigte sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima

Informationen über die Überprüfungsfristen: Von Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle gemäß den Fristen des § 160 Abs. 3 GWB elektronisch in Textform über die Vergabepattform zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der benannten Vergabekammer einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BBT Gesundheitsdienste Region Trier gGmbH als Rechtsträgerin des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BBT Gesundheitsdienste Region Trier gGmbH als Rechtsträgerin des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier

Organisation, die Angebote bearbeitet: BBT Gesundheitsdienste Region Trier gGmbH als Rechtsträgerin des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BBT Gesundheitsdienste Region Trier gGmbH als Rechtsträgerin des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier

Identifikationsnummer: DE149876279

Postanschrift: Nordallee 1

Ort: Trier

Postleitzahl: 54292

NUTS-3-Code: Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)

Land: Deutschland

E-Mail: technische-Leitung.bkt@bbtgruppe.de

Telefon: +49 651208-1303

Internet-Adresse: <https://www.bbtgruppe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: VBS Vergabeberatungsstelle GmbH

Identifikationsnummer: DE364668695

Postanschrift: Auf dem Kalk 5

Ort: Montabaur

Postleitzahl: 56410

NUTS-3-Code: *Westerwaldkreis* (DEB1B)

Land: *Deutschland*

E-Mail: post@Vergabeberatungsstelle.de

Telefon: +49 26029973890

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für
Wirtschaft, Tourismus, Energie
und Klima

Identifikationsnummer: DE355604198

Postanschrift: Stiftstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

NUTS-3-Code: *Mainz, Kreisfreie Stadt* (DEB35)

Land: *Deutschland*

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0c3bf0b3-25ff-48e0-a734-d3e212683cee - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/09/2026 20:36 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*